



200. Todestag

Schwetzingen wird vom 19. bis 27. September mit Vorträgen und Lesungen an Johann Peter Hebel erinnern. **► Seite 3**

BAZ

BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG

SCHWETZINGEN HOCKENHEIM

AUSGABE 6704

WWW.BAZ-MEDIEN.DE

17./18. JULI 2026

SCHWETZINGEN – BRÜHL – OFTERSHEIM – KETSCH – PLANKSTADT – HOCKENHEIM – ALTLUSSHEIM – NEULUSSHEIM – REILINGEN

IN KÜRZE

Bürgerdialog auf den Planken

Schwetzingen. Oberbürgermeister Matthias Steffan lädt die Schwetzinger Bevölkerung zur nächsten Bürgersprechstunde auf dem Wochenmarkt am Samstag, 25. Juli, von 10 bis 12 Uhr ein. Gemeinsam mit Mitarbeitern der Stadtverwaltung wird es um die Themen „Straßen, Bau, Energie und Nachhaltigkeit“ gehen. **red**

Stillcafé in der GRN-Klinik

Schwetzingen. Für Schwangere und frischgebackene Eltern gibt es wieder die Möglichkeit, sich persönlich mit anderen über das Stillen auszutauschen oder beraten zu lassen. Zwei Mal im Monat findet das Stillcafé der GRN-Klinik Schwetzingen statt. Hebamme Diana Sachs steht den Teilnehmenden mit Rat und Tat zur Seite und berät bei Stillproblemen. Der nächste Termin des Stillcafés ist am Dienstag, 28. Juli. **red**

Rathaus-Aufzug wird umgerüstet

Schwetzingen. Der Aufzug im Rathaus in der Hebelstraße 1 wird derzeit technisch umgerüstet. In der Vergangenheit war der Aufzug störanfällig und fiel immer wieder aus. Deshalb wurde eine Fachfirma mit der technischen Umrüstung beauftragt. Die Reparaturarbeiten dauern voraussichtlich noch bis Ende Juli. Während dieser Zeit ist der Aufzug nicht nutzbar. Im Rathaus kommt es daher zu Beeinträchtigungen für mobilitätseingeschränkte Personen und Nutzer von Kinderwagen. Von den Einschränkungen betroffen sind die Stadtkasse, das Standesamt und das Generationenbüro. **red**

Blutspendetermin in Oftersheim

Oftersheim. Der DRK-Blutspendedienst ruft zur Blutspende auf und lädt am Freitag, 24. Juli, von 14 bis 19.30 Uhr ins Rettungszentrum Oftersheim in der Eichendorffstraße 34 ein. Als Anreiz verlost der Blutspendedienst unter allen Spendern, die bis 21. August Blut spenden und anschließend online an der Aktion teilnehmen, fünf Städtereisen für jeweils zwei Personen nach Barcelona. **red**

ALLES AUS EINER HAND

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Clipper- & Stuckateurarbeiten
- Bodenbeläge
- Trockenbauarbeiten
- Kreative Wandgestaltung

SHOWROOM UND LAGER
Scheffelstr. 30
68723 Schwetzingen
Tel. 06202 / 95 48 110
MARCEL WEIXLER
MALERMEISTERBETRIEB
www.malerbetrieb-weixler.de

Lesevergnügen in den Sommerferien

LESEFÖRDERUNG: Regierungspräsident Alexander Föhr kommt zur Auftaktveranstaltung der landesweiten Aktion „Heiß auf Lesen“ nach Eppelheim.

Von Dirk Jansch

Metropolregion. Der Empfang für den neuen Regierungspräsidenten des Regierungsbezirks Karlsruhe, Alexander Föhr (CDU), war am Montagmorgen laut und herzlich. Zum Startschuss für die landesweite Sommerleseclubaktion „Heiß auf Lesen“ waren die dritten Klassen der Theodor-Heuß-Grundschule und der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule in der Stadtbibliothek Eppelheim versammelt und begrüßten Bürgermeister Matthias Kutsch und Föhr mit jubelndem Applaus.

„Wow, das ist ja eine ganz schöne Lautstärke, die ihr hier habt“, zeigte sich der Schirmherr begeistert und nahm die Schülerinnen und Schüler in die Zeit seiner eigenen Jugend mit. „Ich fand es immer total spannend und faszinierend, wie die Menschen früher gelebt haben – bei den Ägyptern, Griechen, Römern oder Azteken.“

Er habe sich immer eine Zeitmaschine gewünscht, aber die sei ja noch nicht erfunden. Dafür machten Bücher Zeitreisen möglich. Lesen sei zudem erwiesenermaßen eine Tätigkeit, die dem Körper und dem Geist guttue: „Man ist konzent-

Heiß auf Lesen

Die **Anmeldung** erfolgt in den Stadtbibliotheken über den Anmeldeflyer, der mit Angaben zur Person zusammen mit einer Einverständniserklärung der Eltern ausgefüllt abgegeben werden sollte.

Jedes Clubmitglied erhält ein **Logbuch**, in dem bei Buchrückgabe die entsprechenden Bewertungskarten ausgefüllt und abgestempelt werden. Pro gelesenen Buch wird ein Losabschnitt in die Lostrommel geworfen. Maximal

für fünf gelesene Bücher können Losabschnitte in die Lostrommel geworfen werden, die bei der **Verlosung auf der Abschluss-party** teilnehmen. Alternativ gibt es eine analoge und eine digitale **Kreativaufgabe**, für die jeweils drei Lose in die Lostrommel geworfen werden können.

Die **Anmeldefrist** geht bis einschließlich zum 16. September.

Infos unter: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/geellschaft/schule-und-bildung/heiss-auf-lesen>



Auftakt der Indesweiten Sommerleseclubaktion „Heiß auf Lesen“ in Eppelheim (v.l.): Regierungspräsident Alexander Föhr, Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett und Bürgermeister Matthias Kutsch.

BILD: DIRK JANSCH

riert, aber auch entspannt.“ In ganz Baden-Württemberg beteiligen sich laut Föhr rund 23.000 Kinder an der Aktion „Heiß auf Lesen“.

Die Teilnehmenden erhalten ein Logbuch

Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett erklärte, wie's geht: Die Schülerinnen und Schüler können sich ab sofort anmelden, indem sie eine Anmeldekarte ausfüllen und diese unterschreiben von ihren Eltern in ihrer Bibliothek abgeben.

Die Teilnehmenden erhalten dann ein Logbuch und können die neuesten Bücher ausleihen. Wer am Sommerleseclub teilnimmt, muss natürlich auch ei-

nen Nachweis erbringen, dass er oder sie das Buch auch tatsächlich gelesen hat. Dafür gibt es bei der Rückgabe einen kleinen Wissenstest, bei dem genannt werden muss, was einem an der Geschichte besonders gut gefallen hat.

Aber auch Kinder, die nicht so gerne lesen, haben die Möglichkeit, an der Aktion teilzunehmen – etwa in Form eines Dioramas, einem dreidimensionalen Schulkartonbild zum Thema „Mein Lieblings-Lese-Ort“.

Hierfür bietet die Stadtbibliothek am 18. und 20. August jeweils von 11 bis 13 Uhr zwei kostenlose Workshops an. Ein digitales Teilnahmeformat

AUS DER GESCHÄFTSWELT

ANZEIGE

BÜRGER.LADESTANDORT: Starke Partnerschaft bringt nachhaltige Mobilität in Schwetzingen voran.

E-Carsharing-Station eingeweiht

Sinsheim/Schwetzingen. Die Stadt Schwetzingen, stadtmobil Rhein-Neckar und die BürgerEnergieGenossenschaft (BEG) Kraichgau eG haben am 10. Juli die neue E-Carsharing-Station von stadtmobil am Bürger.Ladestandort der BEG Kraichgau am Schwetzinger Neuen Messplatz eingeweiht.

Das Carsharing ergänzt das dortige Ladeangebot für E-Autos der BEG Kraichgau und verbindet somit öffentliche und bürgergetragene Ladeinfrastruktur mit gemeinschaftlich nutzbarer, klimafreundlicher Mobilität. Bereits seit Oktober 2025 stehen am Neuen Messplatz in der Kolpingstraße drei öffentliche Bürger.Ladepunkte der BEG Kraichgau zur Verfügung, die mit 100 Prozent Ökostrom betrieben werden. Von stadtmobil stehen derzeit sieben Autos an fünf über die Stadt verteilten Stationen zur Verfügung. Das Fahrzeug an der BEG Kraichgau-Ladestation ist das zweite E-Auto von stadtmobil

in Schwetzingen. „Wir freuen uns darüber, den bald 130 Kunden in Schwetzingen durch die Kooperation mit der BEG Kraichgau und der Stadtverwaltung ein weiteres elektrisch betriebenes Carsharing-Auto anbieten zu können“, erklärt Till Schneider, Projektmanager stadtmobil Rhein-Neckar.

„Eine gute Ladeinfrastruktur ist entscheidend, damit Elektromobilität im Alltag funktioniert. Wenn sie mit Carsharing verbunden wird, entsteht daraus ein klimafreundliches Mobilitätsangebot, von dem noch mehr Menschen profitieren können“, ergänzt Ulrich Scholl, Vorstand für E-Mobilität der BEG Kraichgau. Matthias Steffan, Oberbürgermeister der Stadt Schwetzingen, hebt hervor: „Als Stadt ist es unser Anspruch, Angebote zu schaffen, die den Bürgerinnen und Bürgern einen echten Mehrwert bieten. Mit starken regionalen Partnern wie der BEG Kraichgau und stadtmobil Rhein-Neckar bringen wir am



Matthias Steffan (OB von Schwetzingen, v.l.), Ulrich Scholl (Vorstand E-Mobilität BEG Kraichgau), Lea Kraft (Projektmanagerin stadtmobil Rhein-Neckar) und Wolfgang Leberecht (Leiter des Amtes für Stadtentwicklung).

BILD: UG-BEG

Neuen Messplatz Ladeinfrastruktur und Carsharing sinnvoll zusammen. So ermöglichen wir den Menschen vor Ort mehr Flexibilität im Alltag und machen zugleich die Energie- und Mobilitätswende in Schwetzingen konkret erleb- und nutzbar.“

Stadtmobil in Schwetzingen Aktuell sind vier Kleinwagen und drei Kombis verfügbar.

Zurzeit gibt es in Schwetzingen 128 Nutzende, die Kundenzahl und die Auslastung der Fahrzeuge wächst kontinuierlich. Auch die Stadtentwicklung und Umwelt profitieren vom Carsharing: Laut Studien ersetzt ein Carsharing-Auto bis zu 16 private PKW. Damit erspart stadtmobil den Gemeinden der Metropolregion Rhein-Neckar mittlerweile über 11.000 parkende Autos – die entsprechenden Flächen können auf andere Art genutzt werden.

Die BEG Kraichgau in Schwetzingen

Die Stadt Schwetzingen und die BEG Kraichgau haben bereits sechs öffentliche Ladestandorte im Stadtgebiet umgesetzt. Dass die Verbindung mit stadtmobil erfolgreich funktionieren kann, zeigt die bereits bestehende Zusammenarbeit zwischen der BEG Kraichgau und stadtmobil Rhein-Neckar an den genossenschaftlichen Ladestandorten in Wiesloch. **pr-ug-beg**



Niedrigwasser

Auf die Gewässer rund um Brühl wirkt sich die andauernde Hitze auf ganz unterschiedliche Weise aus. **► Seite 8**

Programmanforderung!

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Mo.–Sa. 9–12:30 Uhr sowie
Mo. und Do. 15–18 Uhr

Ulrich Ruppenstein, Schanzenstr. 10, 68753 Waghäusel
Tel. 07254-8468, E-Mail kontakt@ruppenstein.net

RUPPENSTEIN
.net

TAGESFAHRTEN 2026

Di. 21.07.	Würzburg am Main und Schifffahrt nach Veithöchstheim	incl. Stadtrundfahrt, Schifffahrt und Mittagessen	68,-
Mi. 22.07.	Würzburg am Main und Schifffahrt nach Veithöchstheim	(Leistungen siehe 21.07.)	68,-
Fr. 24.07.	Rüdesheim Drosselgasse	– incl. Schifffahrt und Seilbahnfahrt	59,-
Mo. 27.07.	Colmar	– das hübsche Städtchen im Elsass, incl. geführtem Stadtrundgang	44,-
Do. 30.07.	Distelhäuser Brauerei u. Bad Mergentheim	incl. Begrüßungsgetränk, Brauereiführung, Bierprobe, Brezel, Mittagessen	58,-
Do. 13.08.	Mettlach und die Saarschleife	– incl. Mittagsmenü und Schifffahrt	67,-
Mi. 19.08.	Flammkuchenessen	– und Maginot-Linie im Elsass, incl. Flammkuchenessen mit Salat, Vortrag Maginot-Linie	48,-
So. 23.08.	Insel Mainau	– Blumeninsel am Bodensee, incl. 5 Stunden Eintritt Mainau	69,-
Di. 25.08.	Stocheckbahnfahrt	– und Stadtbummel in Tübingen, incl. Kahnfahrt	49,-
Do. 27.08.	Geyser in Andernach	– Schifffahrt und Stadtbummel, incl. Informationsfilm u. Schifffahrt	60,-
Fr. 28.08.	Frankfurt am Main	– Tradition und Moderne, incl. Stadtrundfahrt und Schifffahrt	56,-
So. 30.08.	Kuckucksbahn	– und Neustadt, incl. Mittagessen und Bahnfahrt	59,-
Di. 01.09.	Saarbrücken	– und Wawi Schokowelt, incl. Stadtrundfahrt	44,-
Mi. 02.09.	Tilisee und Freiburg	– der schöne Schwarzwald, incl. Schiffsrundfahrt	49,-
Do. 03.09.	Brombach-Stausee	– Schifffahrt mit dem Trimaran, incl. Schifffahrt	49,-
Di. 09.09.	Das schöne Elsass	– mit Stadtrundfahrt in Straßburg, incl. Reiseleitung Nord-elsass u. Straßburg	41,-
Do. 10.09.	Brombach-Stausee	– Schifffahrt mit dem Trimaran, incl. Schifffahrt	49,-
So. 20.09.	Kuckucksbahn	– und Neustadt, incl. Mittagessen und Bahnfahrt	59,-
Di. 22.09.	Nahetal	– und Planwagenfahrt in Kirschroth, incl. Planwagenfahrt mit Weinprobe, Kuchen, Brötchen, Traubensaft, Wasser	49,-

MEHRTAGESFAHRTEN 2026

4 T. 26.-29.07.	Schweizer Bergwelt	– incl. Zahnradbahnfahrt Zermatt, Luftseilbahnfahrt Bettmerhorn, Aletsch-Gletscher ****H.	675,-
5 T. 03.-07.08.	Mecklenburgische Seenplatte	– incl. Hafenrundfahrt, Schifffahrt, Tanzabend ****H.	710,-
5 T. 10.-14.08.	Lüneburger Heide-Hamburg-Bremerhaven	incl. Planwagenfahrt, Barkassenfahrt ****H.	735,-
7 T. 17.-21.08.	Lago Maggiore und Isola Bella	– incl. Schifffahrt Isola Bella, Tanzabend, Verasacchi ****H.	695,-
7 T. 06.-12.09.	Ars-Lourdes-Nevers/Valence	– Pilgerreise mit Pfarrer Walter ****H.	1030,-
5 T. 21.-25.09.	Riesengebirge & Breslau	incl. Eintritt Kuchellall, Gerhard-Hauptmann-Haus, Stabkirche ****H.	660,-
5 T. 28.9.-2.10.	Kanten-Mülltal-Großglockner	incl. Musikabend, große Tombola, Bauernbuffet ****H.	670,-
5 T. 19.-23.10.	Insel Elba	incl. Fährfahrt, Weinprobe mit Antipasti, Zwischenübernachtung in der Toskana ****H.	815,-
5 T. 13.-17.12.	Weihnachtliches Erzgebirge	– Dresdener Striezelmarkt, Weihnachtsdorf Seiffen, Porzellanmanufaktur ****H.	670,-
5 T. 23.-27.12.	Weihnachten am Gardasee	– Verona, Schifffahrt, Galadinner, Tanzabend ****H.	795,-
5 T. 29.12.-2.1.	Jahreswechsel bei Wien	– Wachau, Stadtführung Wien, Silvestergala, ****H.	795,-

über 50 Jahre

Zustiege: Walldorf Bahnhof West - Schwetzingen Bahnhof - Hockenheim Bahnhof - Waghäusel Betriebshof

Bei uns sind viele Leistungen inclusive: z.B. tägliche Rundfahrten, Halbpension, Schiffsfahrten, Eintrittsgelder, Reisekricktrittsrecht bei Krankheit usw.

Familienunternehmen – alle Fahrten werden durchgeführt!

Bequem reisen in 4 Kronen Reisebussen mit 81 cm Sitzabstand!

zefie
Zentrum für individuelle Erziehungshilfen

Zentrum für individuelle Erziehungshilfen

Wir suchen **Pflegefamilien**, die Kinder und Jugendliche kurz- oder längerfristig bei sich aufnehmen können.

Rufen Sie uns an: **07 21 / 96 60 41 – 14 • Christine Heinrich**

E-Mail: **christine.heinrich@zefie.de** • Weitere Infos unter **www.zefie.de**

PKW • BUSSE • GELÄNDEWAGEN • TRAKTOREN • BAUMASCHINEN

ANKAUF AUCH MIT MÄNGELN UND BESCHÄDIGUNGEN

KFZ-ANKAUF

- Baujahr & Kilometer egal
- In jedem Zustand
- Barzahlung & faire Preise

0 174 / 187 0081

06258 / 5089921

ANKAUF IN JEDEM ZUSTAND • BARZAHLUNG & ABHOLUNG SOFORT!



BAZ

Renovieren und Neubau sind unsere Stärken!

- ☑ Sectionaltore
- ☑ Industrietore
- ☑ Rolltore
- ☑ Hofstore
- ☑ Haustüren
- ☑ Wohnraumtüren

TOR & TÜRSYSTEME

EIGENER KUNDENDIENST

AUSSTELLUNG Mo.-Do. 09.00-12.00 & 13.00-17.00 Uhr
Fr. 09.00-12.00 Uhr

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

BCN Tor- & Türsysteme GmbH

Ziegelhausener Str. 8
68775 Ketsch

Telefon 0 62 02. 92 73 803
Telefax 0 62 02. 92 73 805

info@bcn-tore.de
www.bcn-tore.de

ZUSTELL-SERVICE

06 21 / 3 92 23 47
www.azp24.de/
reklamation



NOTRUF

Polizei
110

Feuerwehr/Rettungsdienst
112

Einheitliche Behördennummer
115

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117

Kinderärztlicher Notdienst
Ortsvorwahl/192 92

Zahnärztlicher Notfalldienst
06221/ 354 4917

**Universitätsklinikum
Heidelberg**
06221/ 560

GRN-Klinik Schwetzingen
06202/ 8430

Kinder-und Jugendtelefon
0800/ 111 0333

Opfernotruf
01803/ 343 434

Suchthilfe
06252/ 700 590

Telefonseelsorge
0800/ 111 0111

APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?

Über die Telefonnummer **08 00 / 00 22 833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

IHRE REDAKTION



Katharina Schwindt
Telefon: 0621/ 392 2802
E-Mail: kschwindt@haas-publishing.de



Konzertcellistin Alexandra Netzdold und Pianist Oliver Taupp treten gemeinsam auf.

BILD: STUDIO VISUELL PHOTOGRAPHY

Fusion aus Klassik, Jazz und Weltmusik

STADTKIRCHE SCHWETZINGEN: Alexandra Netzdold gestaltet mit Oliver Taupp am 26. Juli einen Abend mit Musik und meditativen Texten.

Schwetzingen. Unter dem Titel „Musik und Meditation“ findet am Sonntag, 26. Juli, um 18 Uhr in der evangelischen Stadtkirche ein Konzertabend statt.

Mit dem Programm „Cello Cantabile“ entführt Konzertcellistin Alexandra Netzdold gemeinsam mit ihrem Bühnenpartner, dem Konzert- und Jazzpianisten Oliver Taupp, in die Welt des kantablen Cellos. Zu hören sind gesangliche Werke

von Robert Schumann, Johannes Brahms, Peter Tschaikowsky und anderen. Ergänzt wird das Programm durch meditative Texte, die verlesen werden.

Klang zwischen den Welten

Alexandra Netzdold und Oliver Taupp sind als Duo mittlerweile international hoch renommiert und gelten als Ausnahmeerscheinung auf der Bühne. Mit ihren Al-

bum- und Singleveröffentlichungen beim Label Sacral sind sie weltweit bekannt und geschätzt – sowohl in Klassik- als auch in Jazzkreisen. Ihre besondere Verbindung aus Klassik, Jazz und Weltmusik ist auf allen bekannten Streamingportalen zu hören.



Der Eintritt zum Konzert am 26. Juli ist frei.

SERVICE

Sie haben eine Veranstaltung?

Sie planen eine Veranstaltung im Verbreitungsgebiet der BAZ und wollen diese bekanntmachen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Gerne können Sie uns Ihre kostenfreie Veranstaltung melden – nach Möglichkeit platzieren wir eine entsprechende Ankündigung in den kommenden Ausgaben. Egal ob kleine Interessengemeinschaft oder großer Verein – senden Sie Ihren Veran-

staltungshinweis mit allen notwendigen Angaben zu Veranstaltungsort, Datum und Zeitraum, Anlass sowie Veranstalter direkt an Ihre zu-ständige BAZ-Redakteurin.

Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Katharina Schwindt
kschwindt@haas-publishing.de

Von Oper über Schauspiel

THEATERGEMEINDE HOCKENHEIM:

Neues Programm ab Oktober liegt vor.

Hockenheim. Kultur ist ein wichtiger und bereichernder Teil des Gemeinschaftslebens. In der Region ist das Nationaltheater Mannheim die erste Adresse für Oper, Schauspiel und Tanz auf höchstem Niveau. Trotz des Umbaus hat das Nationaltheater mit dem OPAL Oper am Luisenpark und dem Alten Kino Franklin adäquate Ausweich-Spielstätten geschaffen.

Die aktuelle Spielzeit geht für die Theatergemeinde Hockenheim mit einem absoluten Highlight zu Ende. Am 15. Juli bildet eine Vorstellung von Mozarts „Cosi Fan Tutte“ im Schlosstheater Schwetzingen den fulminanten Abschluss. Eine Mozart-Oper im Ambiente des Rokokotheaters verspricht ein besonderes Klangerlebnis. Die Pause lässt sich mit einem Kaltgetränk draußen mit Blick in den abendlichen Schlossgarten ganz besonders genießen.

In der kommenden Spielzeit erwartet die Theatergemeinde Hockenheim ein abwechslungsreiches Programm aus klassischem und modernem Musiktheater, Schauspiel und Tanz, das alle Altersgruppen vom Schüler bis zum Rentner ansprechen soll, heißt es in einer Pressemitteilung. Große Opern wie „Die Zauberflöte“ von Mozart oder „La Traviata“ von Verdi sind ebenso vertreten wie zeitgenössische Stücke wie

„Die Reise zum Mond“ nach Jules Verne, die musikalische Biografie „Comedian Harmonists“ oder das Muscial „My Fair Lady“. Im Bereich Schauspiel erwarten die Abonnenten Klassiker wie Brechts „Dreigroschenoper“ oder Tschechows „Onkel Wanja“. Auch eine Tanzvorstellung mit Choreografien zum Thema „Oh Romeo“ gehört zum Programm der Theatergemeinde Hockenheim.

Die Vorteile eines Regional-Abonnements liegen im sicheren, bequemen und gut organisierten Theaterbesuch zu günstigen Konditionen. Im Abo organisieren ehrenamtliche Gruppenleitungen vor Ort die Theaterfahrten per Bustransfer. So wird der Theaterbesuch ermöglicht ohne lästige Autofahrt und ohne Parkplatzsuche in der Stadt. Schon auf der Hinfahrt im Bus kann man sich auf die Theaterfahrt einstellen und auf der Rückfahrt mit anderen Theaterbegeisterten austauschen.

Die Theatergemeinde Hockenheim bietet ein Abonnement mit acht Vorstellungen aus allen drei Sparten an. Interessierte können sich bis spätestens Ende August an die örtliche Gruppenleitung wenden unter Telefon 06205/255 85 18 oder an das Abonnement-Büro des Nationaltheaters unter 0621/168 01 60. zg



Kluge Estera sucht liebevolle Menschen

Odenwald. Estera hatte bereits das große Glück, ein Zuhause zu haben: Als Welpen (geboren im Oktober 2021) wurde sie vermittelt. Umso trauriger ist es, dass ihre vertraute Welt durch familiäre Veränderungen zerbrochen ist und Estera nun wieder im Tierheim auf ein neues Zuhause wartet.

Die sportliche Hündin zeigt sich sehr verträglich mit anderen Hunden. Ihren Bezugspersonen gegenüber ist Estera loyal und anhänglich.

Bei fremden Menschen braucht sie etwas Zeit, um Vertrauen zu fassen. Für sie wünscht sich die Organisation „Tiere in Not Odenwald“ ein Zuhause bei Menschen mit einem strukturierten Alltag und Freude an gemeinsamen Aktivitäten. Ein Garten wäre ein zusätzliches Plus – den würde sie mit Hingabe im Blick behalten. red/BILD: TO

Mehr Infos gibt es im **TINO-Büro unter 06063/93 98 48** oder vorab auf www.tiere-in-not-odenwald.de

Meer, Licht und Weite

AUSFLUGSTIPP: Werke von Anne Sophie Koch sind im Weinheimer Museum bis 31. Juli zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Weinheim. Russland, Ukraine, Iran, Weltwirtschaftskrise, Drohgebärden, Kriege und Krisen – die Welt rast. Oder wie es die Weinheimer Künstlerin Anne Sophie Koch ausdrückt: „Unser Leben ist überflutet von Informationen, Unsicherheit und Ängsten.“ Mit ihrer Malerei, insbesondere mit ihrer neuen Ausstellung „Natur im Fokus – Meer-Licht-Weite“, will sie bewusst ein Gegengewicht zur Dramatik der Zeitläufe setzen. Die Ausstellung, die Anfang Juni eröffnet worden ist, ist noch bis zum 31. Juli im Museum der Stadt am Amtshausplatz zu sehen.

Freier Zugang

Das Amt für Kultur, Touristik und Wirtschaft hat sich in Rücksprache mit Bürgermeister Andreas Buske dazu entschieden, in den letzten beiden Wochen der Ausstellung einen Besuch im Museum eintrittsfrei anzu-



Anne Sophie Koch zeigt ihre Ausstellung „Natur im Fokus – Meer-Licht-Weite“ im Museum der Stadt Weinheim am Amtshausplatz.

BILD: STADT WEINHEIM

bieten und die Ausstellung mit besonderen Angeboten in den Kultursommer zu integrieren.

Zweite Schau des Jahres

Die Ausstellung mit Anne Sophie Koch, ist bereits die zweite

Kunstaussstellung in diesem Jahr im altherwürdigen Deutschordenshaus. Zuvor wurde dort die

Ausstellung zum 40-jährigen Bestehen des Kunstfördervereins Weinheim und aus Anlass des 30. Geburtstags der „Reiterin“ mit der Berliner Künstlerin Sabina Grzimek gezeigt.

Blick auf Licht und Weite

Nun folgt „Natur im Fokus.“ Anne Sophie Kochs Malerei gibt dem Betrachter die Möglichkeit, innezuhalten. Sie selbst beschreibt ihre Intention so: „Fein gemischte Farben, Weite, Licht, Meer, Wasser, verführen zum Träumen und lassen die Realität für eine gewisse Zeit vergessen.“ red

i Bis zum 31. Juli ist das Museum dienstags, mittwochs und donnerstags von 14 bis 17 Uhr ohne Eintritt geöffnet, außerdem samstags von 14 bis 17 Uhr und sonntags von 11 bis 17 Uhr. Ab 1. August gelten die Sommeröffnungszeiten nur am Wochenende.



Eine Gedenkwoche Ende September beleuchtet Hebels Wirken.

BILD: STADT

Ein Dichter kehrt zurück

ZUM 200. TODESTAG: Schwetzingen erinnert im September mit Vorträgen, Lesungen und Gottesdienst an Johann Peter Hebel.

Schwetzingen. Vor 200 Jahren endete in Schwetzingen das Leben eines der bedeutendsten Dichter des alemannischen Sprachraums: Johann Peter Hebel. Als Hebel seinen Freund, den großherzoglichen Gartendirektor Johann Michael Zeyher, im damaligen Gesandtenhaus, dem heutigen Amtsgericht, besuchte, war er bereits sterbenskrank. Am 22. September 1826 verstarb er dort. Das Hebelgrab auf dem Platz der Freundschaft, unweit des Hebelhauses in der Hildastraße, erinnert bis heute an den Schriftsteller, Pädagogen und ersten Prälaten der Evangelischen Landeskirche.

Mit einer abwechslungsreichen Gedenkwoche erinnert die Stadt Schwetzingen vom 19. bis 27. September an den 200. Todestag Johann Peter Hebels. Wissenschaftliche Vorträge, Lesungen, ein Poetry Slam, eine Schülerausstellung sowie ein ökumenischer Festgottesdienst beleuchten Leben, Werk und Wirkung des Dichters aus unterschiedlichen Perspektiven. Ein besonderer Bestandteil des Programms ist ein literarischer Stadtrundgang durch die Innenstadt.

Unter dem Titel „Auf den Spuren von Johann Peter Hebel in Schwetzingen“ wird Hebel an sechs Stationen im öffentlichen Raum des Schwetzinger Stadtkerns sichtbar und neu erfahrbar gemacht. Temporäre Aufsteller mit der markanten Hebel-Silhouette, kurzen Texten und QR-Codes laden dazu ein, Schwetzingen aus seiner literarischen Perspektive neu zu entdecken. Die Stationen führen unter anderem zum Palais Hirsch, zur Stadtbibliothek,

zum heutigen Amtsgericht sowie zum Platz der Freundschaft und erzählen von Hebels letzten Tagen, seinen Weggefährten und seinem Wirken als Dichter, Theologe und Pädagoge.

Den Auftakt der Veranstaltungsreihe bildet am Samstag, 19. September, das wissenschaftliche Symposium „Johann Peter Hebel – Prälat, Dichter, Mensch“ im Palais Hirsch. In fünf Beiträgen widmen sich Fachreferenten Hebels Theologie, Pädagogik, Literatur, seinem Ökologieverständnis und seiner Rezeptionsgeschichte. Eine Anmeldung ist erforderlich unter E-Mail lars.maurer@schwetzingen.de oder telefonisch unter 06202/87 468.

Am Todestag Hebels selbst, Dienstag, 22. September, richtet sich der Blick besonders auf junge Perspektiven. Unter dem Titel „Hebel heute – für junge Leute“ gestalten die Initiative „LeseZeit“ und Schülerinnen und Schüler des Hebel-Gymnasiums einen Poetry Slam sowie die Vernissage einer begleitenden Schülerausstellung in der Stadtbibliothek Schwetzingen. Der Eintritt ist frei.

Mit literarischen und persönlichen Annäherungen an den Dichter beschäftigt sich die Lesung von Thomas Weiß am Mittwoch, 23. September. Unter dem Titel „Theuerste Freundin! Frauen um Johann Peter Hebel“ beleuchtet der Autor bislang wenig bekannte Facetten des „ewigen Junggesellen“. Thomas Weiß liest ebenfalls das Kapitel über Hebels Tod in Schwetzingen aus dem Buch „Johann Peter Hebel – Der Heimatflüsterer“. Tickets gibt es ab 12 Euro, ermäßigt ab acht Euro, ab sofort in der Stadtbibliothek oder per

Reservierung für die Abendkasse unter E-Mail stadtbibliothek@schwetzingen.de oder telefonisch unter 06202/87 271.

Ein weiterer Höhepunkt folgt am Donnerstag, 24. September. Literaturkritiker Denis Scheck widmet sich in seinem Festvortrag „Großes Haus, reiches Schiff, enges Grab: Wiedersehen mit Kannitverstan“ Leben und Werk Hebels sowie seiner bis heute anhaltenden literarischen Bedeutung. Tickets kosten 15 Euro, ermäßigt zwölf Euro, und sind in der Stadtbibliothek erhältlich oder per Reservierung für die Abendkasse an stadtbibliothek@schwetzingen.de oder telefonisch unter 06202/87 271.

Offizielle Gedenkveranstaltung

Ein besonderer Höhepunkt der Gedenkwoche ist die offizielle Gedenkveranstaltung am Samstag, 26. September. Sie beginnt um 14 Uhr mit einer feierlichen Kranzniederlegung am Hebelgrab auf dem Platz der Freundschaft, wo Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Schwetzingen, des Landesvereins Badische Heimat sowie Gäste des Hebel-Gedenkens dem Dichter ihre Ehre erweisen. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung von einer Gruppe von Hebelmusikern und der Musik-AG des Hebelgymnasiums, die mit traditionellen Melodien durch die Straßen Schwetzingens ziehen und den Festzug begleiten.

Im Anschluss bewegt sich die Festgesellschaft zum Palais Hirsch. Dort wird beim traditionellen Hebeltrunk und einer Ansprache von Oberbürgermeister Steffan die Erinnerung an den großen alemannischen

Dichter, Pädagogen und Prälaten gepflegt. Ein weiterer Programmpunkt ist die Verleihung des Hebelpreises an Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen in Schwetzingen. Mit der Auszeichnung werden junge Menschen geehrt, die sich in besonderer Weise mit Hebels Werk sowie dessen heutiger Rezeption und Aktualität auseinandergesetzt haben. Eine Rezitation auf Alemannisch durch Hausens Bürgermeister Lotter rundet den Festakt ab.

Den feierlichen Abschluss der Gedenkwoche bildet am Sonntag, 27. September, um 11 Uhr ein ökumenischer Festgottesdienst in der Evangelischen Stadtkirche Schwetzingen. Gestaltet wird der Gottesdienst von Prälantin Heide Reinhardt, dem evangelischen Pfarrer Steffen Groß sowie dem katholischen Pfarrer und Dekan Uwe Lüttinger. Der Gottesdienst erinnert an Johann Peter Hebel als Theologen und kirchlichen Würdenträger.

Anlässlich des 200. Todestages von Johann Peter Hebel bietet die Tourist Information Schwetzingen zudem eine eigens konzipierte kostenfreie Stadtführung an. Am Sonntag, 27. September, um 12.30 Uhr können Interessierte im Anschluss an den ökumenischen Gottesdienst unter der fachkundigen Leitung von Dr. Bühler auf den Spuren des Dichters, Pädagogen und Prälaten durch Schwetzingen wandeln. Um Anmeldung wird gebeten bei der Tourist-Information, Dreikönigstraße 3, telefonisch unter 06202/ 87 400 oder per E-Mail an touristinfo@schwetzingen.de.

zg

Piraten, Mobbing und eine klare Botschaft

GYMNASIUM: White Horse Theatre begeistert die Hebel-Schüler.

Schwetzingen. Wenn das White Horse Theatre zu einem Auftritt an das Hebel-Gymnasium kommt, haben die jungen britischen Schauspieler sowohl witzige als auch brisante Inszenierungen im Gepäck. Die Theatergruppe aus Soest zeigt seit 1980 englischsprachige Theaterstücke an deutschen Schulen.

Der Name des Theaters bezieht sich auf das weiße Pferd in der Flagge der Einwanderer, die vor 1.500 Jahren aus Deutschland nach England kamen. Das Tier ist im Wappen von Westfalen, wo manche der Einwanderer herkamen und das Theater heute seinen Sitz hat, und zugleich von Kent, wo sich die Einwanderer ansiedelten und wo Theatergründer Peter Grifith geboren wurde. Inzwischen ist das Tourneetheater zur europaweit größten professionellen Theatergruppe dieser Art geworden.



Wenn ein Schüler gemobbt wird, macht sich nicht nur der Täter schuldig, sondern auch diejenigen, die zuschauen. Das White Horse Theatre griff in seiner Inszenierung das brisante Thema auf. BILD: BIRGIT SCHILLINGER

ten und zehnten Klassenstufen ein Stück über Mobbing. Dabei erlebten die Zuschauer zunächst die Perspektive der Opfer, dann die der Täter, und schließlich richtete sich der Blick auf die Beobachter, die wegsehen oder schweigen.

Blick auf Verantwortung

Genau in den passiven Mitschülern liegt die größte Hoffnung. Denn wer hinsieht, kann handeln und etwas verändern. So ging es letztlich um Zivilcourage, Mitgefühl und Verantwortung.

Im Unterricht wurden die Texte bestens vorbereitet, teilweise sogar Szenen gelesen, so dass die Hebelianer dem Geschehen gut folgen konnten. Abschließend durften die Schüler den professionellen Schauspielern Fragen stellen, wovon in beiden Fällen rege Gebrauch gemacht wurde. *red*

Zwei Stücke für die Schüler

In diesem Jahr kamen am Hebel-Gymnasium zunächst die fünften Klassen in den Genuss einer lustigen Piratengeschichte zum Mitlachen und Mitdenken. Im Anschluss sahen die neun-

BAZ

IMPRESSUM

Badische Anzeigen Verlags-GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
Geschäftsführer:
Florian Kranefuß
Robert Schmidlein
Bernd Masal

Media:
HAAS Media GmbH
Franziska Jaster

Redaktion:
HAAS Publishing GmbH
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Druck:
HAAS Druck GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

job morgen.de

Ned schwetze, mache!

Auf geht's, jetzt Job finden!

HAAS MEDIENGRUPPE

„Der perfekte Nebenjob! - Einmal pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, direkt im Wohnort.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp

Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de

azp
AGENTUR FÜR ZEITUNGS- UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe:
Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzinger Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de.

Jubiläums-Gewinnspiel

Feiern Sie mit uns 80 Jahre MANNHEIMER MORGEN und sichern Sie sich tolle Preise!

1 | 5.000 Euro Reisegutschein

2 | E-Bike Wert 3.222 Euro

3 | Technikpaket Wert 1.000 Euro

Mit freundlicher Unterstützung

Jetzt scannen & gewinnen!

Meistertitel krönt historische Saison

TC PLANKSTADT: Damen 30 steigen in die Regionalliga auf.

Plankstadt. Die Damen 30 des TC Plankstadt haben Vereinsgeschichte geschrieben. Mit einem überzeugenden 7:2-Erfolg am letzten Spieltag gegen den Cannstatter TC sicherte sich die Mannschaft die Meisterschaft in der Südwest-Liga und steigt damit in die Regionalliga, die höchste deutsche Spielklasse der Damen 30, auf.

Nach einer spannenden und nervenaufreibenden Saison krönte sich das Team kürzlich zum verdienten Meister. Mit 8:2 Punkten und einem Matchverhältnis von 30:15 setzte sich der TC Plankstadt denkbar knapp vor dem TC Winnenden durch und machte den größten sportlichen Erfolg in der Ver-

einsgeschichte perfekt. Die Mannschaft überzeugte während der gesamten Saison mit konstant starken Leistungen, großem Kampfgeist und hervorragendem Teamzusammenhalt. Am entscheidenden letzten Spieltag ließ das Team nichts mehr anbrennen und machte mit dem deutlichen 7:2-Heimsieg gegen den Cannstatter TC den Aufstieg perfekt.

Große Freude im Verein „Es ist einfach unglaublich, dass wir dieses Ziel erreicht haben. Die Mannschaft hat das ganze Jahr über hart gearbeitet und einen außergewöhnlichen Teamgeist bewiesen“, freut sich der Vorsitzende Roland Wahl. „Dieser Erfolg ist nicht nur der größte sportliche Erfolg des TC Plankstadt, sondern auch ein herausragendes Ereignis für den Tennissport in der gesamten Rhein-Neckar-Region.“

Mit dem Aufstieg in die Regionalliga wartet in der kommenden Saison eine neue sportliche Herausforderung auf die Damen 30. Dort trifft das Team auf einige der stärksten Mannschaften Deutschlands. Das erklärte Ziel für die Premiersaison in Deutschlands höchster Damen-30-Spielklasse ist zunächst der Klassenerhalt.

Der Vorstand des TC Plankstadt gratuliert der gesamten Mannschaft sowie dem Trainer- und Betreuerteam herzlich zu diesem außergewöhnlichen Erfolg.



Die Damen 30 freuen sich über dem Meistertitel. Hinten v.l.: Madeleine Kappek, Annabel Wettstein, Martina Karg, Anja Imhof, Julia Tesch und Saskia Klotz. Vorne v.l.: Carolin Gomez, Binke Malzahn, Madeleine Kiefer, Anne Zehetgruber, Sarah Seiderer und Leila Heinz.



Die stolzen Finisher vor eindrucksvoller Bergkulisse.

BILD: HOLGER KISCHLAT

Höhenrausch vor dem Matterhorn

ASG HOCKENHEIM: Fünf Mitglieder stellen sich Herausforderung.

Hockenheim. Eine eindrucksvolle Kulisse, dünne Höhenluft und ein gnadenloser Anstieg prägten den Wettkampftag für fünf Mitglieder der ASG Hockenheim beim renommierten Gornergrat Zermatt Marathon.

Bei wolkenlosem Blick auf das Matterhorn absolvierte die Gruppe einen Wettbewerb, der aufgrund der anspruchsvollen Streckenführung einiges verlangte. Während Achim Sprotte, Yvonne Wagner, Arlane Doherty und Heidi Zahn die 21,1 Kilometer des Halbmarathons in Angriff nahmen, wählte Christian Hildenbrand die Ultramarathon-Distanz von 46 Kilometern. Während die Halbmarathon-Gruppe den Vorteil einer kurzen Anreise ab Zermatt genoss, startete Christian Hildenbrand bereits in St. Niklaus auf 1116 Metern Höhe. Die Strecken vereinigten sich in Zermatt, ab dort hieß es für alle

Teilnehmer: stetig bergauf. Der Halbmarathon führte von 1624 Metern auf den 2585 Meter hohen Riffelberg, verbunden mit 1363 Höhenmetern ohne nennenswerte flache Passagen.

Die Atmosphäre des „Marathons vor der Kulisse des Matterhorns“ spürten die Läufer ab der ersten Steigung. „Die Zuschauer entlang der Strecke haben uns mit Glockengeläut und Anfeuerungsrufen großartig unterstützt“, berichteten die ASG-Sportler. Besonders der letzte Abschnitt hinauf zum Riffelberg verlangte den Athleten alles ab. Die Steigung zwang selbst ambitionierte Läufer in dieser Phase in einen schnellen Gehschritt.

Starke Leistungen

Als schnellste ASG-Teilnehmerin erreichte Heidi Zahn nach 3:21 Stunden das Ziel auf dem Riffelberg. Ihr Vereinskamerad

Achim Sprotte blieb ihr dicht auf den Fersen und überquerte die Ziellinie nur Sekunden später ebenfalls in 3:21 Stunden. Arlane Doherty mit 3:58 Stunden und Yvonne Wagner mit 4:03 Stunden komplettierten das erfolgreiche Halbmarathon-Quartett.

Für Christian Hildenbrand war der Riffelberg hingegen nur eine Zwischenstation. Er meisterte die finale, hochalpine Hürde bis zum Gornergrat auf 3.089 Metern. Mit einer Gesamtleistung von 2616 Höhenmetern erreichte er nach 6:44 Stunden das Ziel.

Nach dem Zieleinlauf genoss die Gruppe bei strahlendem Sonnenschein den Blick auf das Matterhorn, bevor es mit der Zahnradbahn zurück nach Zermatt ging. Dort klang der Ausflug bei einem gemeinsamen Abendessen aus.

Lina Greif gewinnt Kart Cup

BMC HOCKENHEIM

Hockenheim. Ein nahezu perfektes Rennwochenende erlebte Lina Greif beim dritten Lauf des Westdeutschen ADAC Kart Cup auf dem Vogelsberg in Wittgenborn. Die Nachwuchsfahrerin des BMC Hockenheim in der Rotax-Junior-Klasse überzeugte mit konstant starken Leistungen und durfte sich am Ende über den Tagessieg mit 40 Punkten freuen.

Bereits in den freien Trainings gehörte Lina Greif durchgehend zu den schnellsten Fahrern des Feldes und unterstrich ihre Ambitionen auf ein Top-Ergebnis. Am Rennsonntag setzte sie ihre starke Leistung ein-drucksvoll fort. Mit der Bestzeit im Warm-up startete sie optimal in den Renntag, ehe sie sich im Qualifying den hervorragenden zweiten Startplatz sicherte.

Fehlerfreie Rennen

Auch in den beiden Rennen zeigte Lina Greif eine fehlerfreie und kämpferische Leistung. Mit zwei zweiten Plätzen sammelte sie wichtige Meisterschaftspunkte. Besonders das zweite Rennen hatte es in sich. Intensive Positionskämpfe und ein kurzzeitig einsetzender Nieselregen sorgten für schwierige Bedingungen. Doch Lina Greif behielt die Ruhe, setzte sich gegen ihre direkte Konkurrenz durch und ließ sich den verdienten Tagessieg nicht mehr nehmen.

Mit den gewonnenen 40 Meisterschaftspunkten machte sie zudem entscheidenden Boden gut und liegt in der Ge-



Lina Greif vom BMC Hockenheim feierte in Wittgenborn den Tagessieg beim Westdeutschen ADAC Kart Cup.

BILD: ANDREAS GREIF

samtwertung nun auf Platz zwei. Lediglich sechs Punkte trennen sie noch von der Meisterschaftsführung.

„Wir haben an diesem Wochenende den Lohn für die harte Arbeit der letzten Wochen bekommen. Ein besonderer Dank geht an meinen Coach Andreas Gränz, der mich perfekt auf dieses Wochenende vorbereitet hat. Ebenso möchte ich mich bei meinen Eltern bedanken – ohne ihre Unterstützung wäre das alles nicht möglich.“

Mit dem Rückenwind des Tagessieges richtet sich der Blick bereits auf die nächste Herausforderung. Vom 24. bis 26. Juli geht es auf dem Erftlandring in Kerpen weiter. Dort möchte Lina Greif an ihre starke Form anknüpfen und den Kampf um die Meisterschaft weiter offen gestalten.

red

betören, umstricken

Meeres-raubfisch dt. Kom-ponist ↑

Freund des Schönen

Siegerin im Wett-kampf

mehrere

im Jahre (latein.)

Muschel-produkt

Währung in Peru

Brett-spiel-figur

operativ Haut glätten

Blut-ader

das Ganze, In-sge-samt

erste Frau Jakobs (A.T.)

Teil des Unter-schen-kels

Abma-gerungs-kuren

eng-lische Herzöge

Kurz-schreib-form (Kw.)

Land im Wasser

Brand-rück-stand

schalen Rinne, Rille

unent-schieden beim Schach

duften-des Kürbis-gewächs

Teil des griech. Mittel-meers

Gottes Gunst

Fortset-zungs-relhe

Anhang, Beglei-tung

ugs.: nein

Leiste beim Hoch-sprung

Erwelte-rung eines Hauses

griech. Wett-kampf-spiele

größter Erdtell

griech. Wirt-schaft

Erder-schüt-terung

römische Liebes-göttin

Referat, Rede

Kamera-objektiv (Kw.)

Kanal-wähler am Radlo

lang-samer Tanz im 4/4-Takt

Figur der Quadrille

Märchen-gestalt

Schrift-steller

starke Feuch-tigkeit

ver-muten

größter Erdtell

auf ein ...

Boden-dunst

nord-amerika-nisches Wildrind

Erder-schüt-terung

Sonder-polizei-einheit (Abk.)

Party

Herzog von Kurland ↑ 1772

alt-täglich

Süß-wasser-barsch

Fußball-straßstoß (Kw.)

Ruinen-stätte i. Libanon

eng-lische Graf-schaft

tragbarer Kasset-tenrekorder

ver-muten

5

erblicken

antikes Zupf-instru-ment

Kavlar-fisch

Film-apparate

Werk-zeug

Kondo-lenz

ugs.: hasten

lat. Unrecht

Post-sendung

ugs.: sehr viele

Initia-len des Autors Ambler

Tabak-produkt

Him-mels-wesen (Mz.)

eltern-loses Kind

Schoko-laden-grund-stoff

über-glück-lich

ungar. Kom-ponist ↑ 1948

griechi-scher Buch-stabe

germa-nischer Wurf-spieß

Hunnen-könig

ein Druck-ver-fahren

Knie-beuge im Ballett

Kylda-den-insel

Gebirgs-senke tapfer, kühn

Auto-mat

eine Stif-epoche

Best-leistung

Anrede und Titel in England

südt. Hö-henzug

Sohn Jakobs (A.T.)

Kinder-film-figur (Fan ...)

geome-trischer Körper

Berüh-rungs-verbote

Wasser-rohr

7

gleich-mäßig flach

Schmerz mindern

gleich-gültig

gebirgs-senke

Kern-obst

Whiskey-tyt (Malz)

Boden-krume

11

ein Kohlen-wasser-stoff

Sicher-heits-hinter-legung

Vorname von Schwej-ger

aus-strah-lung

aus-wei-chen

Tapfer-kelt

barm-herzig

lang-sam

6

poetisch: Brunnen

knapp, schmal

8

japan. Verwal-tungs-bezirk

Buß-beret-schaft

Jahrgeld für Fürsten

Fest-saal in Schulen

Bergzug in der Pfalz

Mod-e-zaren (... Cou-ture)

Weiden des Rot-wildes

draht-esel-fahr-bahn

konti-nuier-lich

Fakul-tätsvor-steher

Vern-gnügen (engl.)

Kreuzes-inschrift

Skelett, Gerippe

schal

ehem. Währung auf Malta

Mod-e-zaren (... Cou-ture)

Weiden des Rot-wildes

draht-esel-fahr-bahn

konti-nuier-lich

Fakul-tätsvor-steher

Vern-gnügen (engl.)

Kreuzes-inschrift

Skelett, Gerippe

draht-esel-fahr-bahn

konti-nuier-lich

Fakul-tätsvor-steher

Vern-gnügen (engl.)

Kreuzes-inschrift

Skelett, Gerippe

konti-nuier-lich

Fakul-tätsvor-steher

Vern-gnügen (engl.)

Kreuzes-inschrift

Skelett, Gerippe

Fakul-tätsvor-steher

Vern-gnügen (engl.)

Kreuzes-inschrift

Skelett, Gerippe

Vern-gnügen (engl.)

Kreuzes-inschrift

Skelett, Gerippe

Kreuzes-inschrift

Skelett, Gerippe

Skelett, Gerippe

Der Rätselspaß in Ihrer BAZ

Auflösung des letzten Rätsels

PGGZNOOSPKUAAAS
INTRIGEKORREKTGEFAESSBLENDER
OPAAARHEINBEITERRTUELLTMM
EDITIONEZIVILBODOSISOEISIG
ELENAITSPRITAINUMLSNOBANS
IKKSTUTETEMILEMITLEIDNRTAG
NUANCEISAUNASTRASSESAEGIR
DENSHANMUTALLEESEAATINRIG
IREUSEMIRKELLNER
DONAUTHTHMSKRUEPEOIG
SHTIGERRSIAMFBIBER
STERNBAAALFEUERMOSEFA
LERNENGTONNAGEDAHERIKAMERA
ANNAERGEHENMEISENUNSERHIN
DSTILLRNSICHTINTENNEATHLET
GECKOIKNETEISCHON
BENADEFOEEFRECHMMH
WLIKUDLTAGENHOTAKE
TUBADDKOSAKIMONOTON
ERMALERINCASIATFERN
ERHABENHEINHEITBEFUNDE
ZSEIANETO

Deine Welt der Räder.



0 % ZINS 100 % TRAUMRAD

AKTION BIS 31. JULI

BIS ZU 30 MONATSRATEN*

Nur solange der Vorrat reicht.

KTM



Gravelbike 28"

Gravelator 25

Neu entwickelter, vielseitiger Alurahmen | vibrationsdämpfende Carbonsattelstütze | robuste 11 Gang Cues Schaltung | besonders große 11-50 Übersetzung | schnelle 45 mm Maxxis Gravelreifen | Art.-Nr.: 134070

1199 € NEUHEIT

39,97 €

30 Monate | 0 %*



PEGASUS

Smart-System
BOSCH Performance CX
85 Nm | 625 Wh



E-Trekkingbike 28"

Savino EVO 10 Lite

Bosch CX Motor | Breitreifen für Top-Abrollkomfort | absenkbarer Teleskopsattelstütze | zuverlässige 10 Gang Shimano Deore Offroad-Schaltung | Zecure Komfortsattel für ausgedehnte Touren | erhöhte Belastbarkeit von 150 kg | Art.-Nr.: 125563



Art.-Nr.: 125566 Herren



Art.-Nr.: 125569 Trapez

UTO

Nabenmotor

UTO

40 Nm | 378 Wh



Art.-Nr.: 134820 Beige

2199 € MODELL 2026

73,30 €

30 Monate | 0 %*

E-Faltrad 20"

OG20

Ikonisches Design und Top-Verarbeitung | in Sekunden gefaltet | 7 Gang | Shimano Discbrakes | Schwalbe PickUp 2.35" Bereifung | bis 70 km Reichweite | Faltmaß 85 x 67 x 45 cm | Art.-Nr.: 134819

BULLS

Smart-System

BOSCH Performance CX

85 Nm | 750 Wh



Art.-Nr.: 126173 Gelb

2992 € UVP 5399 €

99,74 €

30 Monate | 0 %*

E-Fully 27.5/29"

Sonic EVO AM 1

Fahrstabiler, mit Fraunhofer Institut entwickelter Sonic-Rahmen | Mullet-Bereifung für totalen Trailspaß | 150 mm Federweg | verschleißarme 11 Gang Shimano Cues | 4-Kolben-Bremsen | Teleskopsattelstütze | 150 kg zul. Gesamtgewicht | Schwalbe Magic Mary | Art.-Nr.: 126169



SCANNEN & DEALS
ONLINE SICHERN
zweirad-stadler.de

MANNHEIM Casterfeldstraße 40-44 **Mo - Fr 10:00 - 19:30 Uhr, Sa 10:00 - 19:00 Uhr**

22x in deiner Nähe.

Zweirad-Center Stadler Mannheim GmbH, Casterfeldstraße 40-44, 68199 Mannheim. Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht. ** ehemalige UVP *** Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison *Gültig für Fahrräder vor Ort ab 500 € und Online ab 1000 €. Diese Angaben stellen zugleich das repräsentative Beispiel im Sinne des § 17 Abs. 4 PangV dar. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Standort München: Rüdeshimer Str. 1, 80686 München. Weitere Informationen auf <https://www.consorsfinanz.de/karte-kredite/finanzierung-handel-oder-online-shop>

Digital zahlt sich aus

**2 Jahre E-Paper lesen
& gratis Tablet sichern!**

- ✓ Lesen Sie bereits um 20 Uhr die Ausgabe von morgen
- ✓ E-Paper jeden Tag lesen auch am Sonntag
- ✓ Jeden Freitag: 20-seitiges digitales Rätselheft
- ✓ Jeden Donnerstag: Veranstaltungs- und Ausflugstipps



**Für das perfekte
Lesevergnügen erhalten
Sie ein Tablet Ihrer Wahl
gratis dazu!**



Jetzt QR-Code scannen und
zwischen Apple iPad 11. Generation
und Samsung Galaxy Tab S10 Lite
wählen!



Zu wenig Wasser für die Fähre

BRÜHL: Auf die Gewässer rund um die Gemeinde wirkt sich die andauernde Hitze auf ganz unterschiedliche Weise aus.

Von Ralf Strauch
Brühl. Die Niedrigwasserlage in Baden-Württemberg verschärft sich weiter. Nach aktuellen Daten des Niedrigwasser-Informationszentrums der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg weisen inzwischen 34 Prozent der Messstellen extrem niedrige und weitere 43 Prozent sehr niedrige Wasserstände auf. Damit hat sich das Niedrigwasser auf das gesamte Land ausgeweitet. Auch der Rhein bei Brühl hat kürzlich einen tiefen Stand von knapp unter 2,20 Metern an der Messstelle Speyer erreicht – Tendenz weiter sinkend. Bald soll der Wert laut Prognosen die Zweimeter-Marke unterschreiten.
„Das ist eigentlich nichts ungewöhnliches im Sommer“, sagt Tolga Mustroph, Betreiber der Kollerfähre zwischen den beiden Brühlern Rheinufern. Dennoch bedeutet der niedrige Wasserstand für ihn, dass er den Pendeldienst zunächst einstellen muss.
„Eigentlich ist schon bei 2,20 Metern Schluss“, verrät er. Und damit hätte er den Fährbetrieb eigentlich schon am Freitag einstellen müssen, aber das wäre aus seiner Sicht für die Verkehrsteilnehmer zu kurzfristig gewesen. Also hat er die zehn Zentimeter zwischen den beiden Propellern, die das Schiff antreiben und dem Untergrund am Ufer maximal ausgenutzt. „Wir haben die Fähre immer nur einseitig mit Autos beladen.“

Zehn Zentimeter zwischen Propeller und Rheingrund
Der Grund, warum bei niedrigen Wasserständen des Rheins nichts mehr geht, ist, dass die Metallkeile, die eine Zufahrt von der gepflasterten Rampe überhaupt erst möglich macht, nicht weiter abgesenkt werden könne. „Da ist einfach Ende Gelände“, sagt der Fährmann. Und so hat er seine Fähre am Freitagabend zu einem Liegeplatz im Mannheimer Hafen gebracht. Wie lange? „Das weiß niemand, aber es sieht nicht so aus, als würde sich die Situation in den nächsten Tagen verändern“, meint er noch.
In der Hauptfahrrinne des Rheins ist noch so viel Wassertiefe vorhanden, dass die Schifffahrt nicht eingestellt werden muss. Die Binnenschifffahrt Nordbaden hält den Betrieb aufrecht und transportiert weiterhin Rohstoffe, Chemikalien und Öl für die Industrie.
Doch je weniger Wasser im Fluss ist, desto weniger Ladung können die Schiffe aufnehmen. Zurzeit werden bis zu 50 Prozent weniger an Ladung pro Schiff aufgenommen. Die Folge: Die Transportkosten steigen – und das bekommen Unternehmen entlang des Rheins zunehmend zu spüren. „Und da aber die Transport-Gebühr in der Regel für ein Binnenschiff am Tag gleich ist, wird der Betrag durch weniger Tonnage geteilt. Dadurch erhöhen sich leider die Gesamtkosten für unsere Kunden“, sagt Roberto Spranzi von der Deutschen Transport



Die Kollerfähre stellt an diesem Samstag den Pendelverkehr zwischen den beiden Brühlern Rheinseiten wegen des Niedrigwassers auf unbestimmte Zeit ein. BILD: RALF STRAUCH

Genossenschaft Binnenschifffahrt in Duisburg gegenüber dem WDR, Auch für die kommenden Tage stellen die Wettervorhersagen keine flächendeckenden, langanhaltenden Niederschläge in Aussicht. Nach Einschätzung des Deutschen Wetterdienstes besteht zudem eine hohe Wahrscheinlichkeit, dass auch der restliche Juli insgesamt trocken ausfällt.
Zahl der von Trockenheit stark betroffenen Gewässer steigt
Die Zahl der von Trockenheit besonders stark betroffenen Gewässer steigt. Die aktuelle Niedrigwasserlage ist das Ergebnis mehrerer niederschlags-

armer Monate, insbesondere im Südosten Baden-Württembergs. Bereits im Mai und Juni fiel deutlich weniger Niederschlag als im langjährigen Mittel.
„Ohne flächendeckende und auch langanhaltende Niederschläge müssen wir damit rechnen, dass sich die Situation in den kommenden Wochen weiter verschärft“, fasst Dr. Ulrich Maurer, Präsident der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, die derzeitige Lage im Land zusammen.
Neben den niedrigen Wasserständen werden landesweit überdurchschnittlich hohe Wassertemperaturen gemessen. Sie liegen weiterhin über dem

jahreszeitlich üblichen Niveau. „Der Sauerstoffgehalt im Rhein befinden sich noch in einem zufriedenstellenden Bereich. Kritische Sauerstoffkonzentrationen werden an keiner Messstation erreicht. Die Situation wird jedoch fortlaufend überwacht“, so Maurer.
Wie sieht das an den stehenden Gewässern rechts und links des Rheins aus? Wir haben den Vorsitzenden des Angelsportvereins Rohrhof Jürgen Uhrig gefragt. Das Vereinsgewässer, ein alter Baggersee, liegt direkt neben dem Ketscher Altrheinarm an der Straße zur Kollerfähre. Auch er bestätigt einen aktuell niedrigen Wasserstand in diesem See.
Doch noch sei der Sauerstoffgehalt des Wassers gut. „Das liegt angeblich an einem unterirdischen Zufluss, der neben Wasser eben auch Sauerstoff in den Anglersee spülen“, gibt er das Wasser von alten Vereinsmitglieder wieder. Durch diese hydrologische Besonderheit habe es auch in den vergangenen Jahren keine Probleme mit Fischsterben aufgrund von Hitzeeinwirkung gegeben.
Badende sorgen für erhöhte Belastung des Anglersees
Doch etwas anderes bereitet ihm, dem Verein und dem idyllischen See Probleme. Der Freizeitdruck, der auf dieses Stück Natur einwirken würde. „Der Angelsee Rohrhof ist kein Badesee“, stellt er einleitend fest, doch immer mehr Menschen

würden ihn dazu nutzen. Dennoch sei er ein geschütztes Gewässer – unter anderem mit Vogelschutzcharakter, für das der Verein das Fischereirecht gepachtet habe. „Mit großem finanziellen und ehrenamtlichen Einsatz kümmern wir uns um die Pflege des Sees, des Damms und der umliegenden Wege – damit dieses schöne Naherholungsgebiet für Mensch und Natur erhalten bleibt“, erklärt er. Selbstverständlich habe man Verständnis dafür, dass sich Mensch und Hund bei den derzeitigen Temperaturen Abkühlung wünschen. „Dennoch möchten wir um Rücksicht bitten.“ Wenn Hunde über längere Zeit bellend im Wasser spielten und immer wieder Bälle oder Äste ins Wasser geworfen würden, bedeute das neben der Hitze, die ihnen zusetze, noch zusätzlichen Stress für die Tiere über und unter Wasser.
Doch noch problematischer sei das Baden von Personen im See. Sonnencremes und Sonnenöle gelangten dabei ins Wasser und bildeten einen Film auf der Oberfläche. „Das belastet die Wasserqualität sowie die Tier- und Pflanzenwelt zusätzlich – gerade jetzt, wo Fische, Wasservögel und andere Lebewesen unter den hohen Temperaturen ohnehin stark leiden“, erklärt Uhrig und appelliert an Vernunft und Eure Rücksichtnahme. „Wir möchten ungern das Ordnungsamt einschalten oder ordnungsrechtliche Maßnahmen veranlassen müssen.“

Neuer Schulgarten

FREIWILLIGENTAGE: Helfer für Mitte September gesucht.

Schwetzingen. Die Grundschule Hirschacker ist ein lebendiger Ort, an dem Kinder nicht nur lesen, rechnen und schreiben lernen, sondern die Welt mit allen Sinnen entdecken. Im Rahmen der zehnten Freiwillingentage der Metropolregion Rhein-Neckar, die in der Woche vom 14. bis 18. September stattfinden, soll im Schulinnenhof ein neuer Schulgarten mit acht Hochbeeten errichtet werden. Dafür suchen die Stadt Schwetzingen und die Freiwillingagentur „Sei dabei“ Freiwillige zur tatkräftigen Unterstützung, idealerweise mit handwerklichem Geschick.
Für verschiedene Arbeiten an mehreren Tagen ist eine Anmeldung möglich. Am Montag, 14. September, stehen das Abstrahlen von Hof und Mauer mit einem Hochdruckreiniger sowie die Entfernung des Unkrauts in den Zwischenräumen der Pflaster auf dem Programm.
Online anmelden
Am Dienstag, 15. September, sollen acht Hochbeete aufgebaut und die Sitzmöglichkeiten einschließlich Sonnenschirmen aufgestellt werden. Am Mittwoch, 16. September, und Donnerstag, 17. September, werden die Hochbeete befüllt und bepflanzt. Die Arbeiten finden jeweils zwischen 9 und 14 Uhr statt. Anmeldungen sind online möglich: <https://wir-schaffen-was.de/engagementboerse> red

ANTIK UND SCHMUCK
LAUBINGER

Haben Sie noch alte GOLDSCHÄTZE zu Hause?

Wir kaufen Ihr Altgold zu hohen Preisen an!

Goldschmuck

In allen Farben und Formen, mit Edelsteinen, Brillanten oder Diamanten. Auch defekten oder verunreinigten Schmuck kaufen wir an.

Luxus- und Golduhren

Wir sind interessiert an verschiedensten Luxus- und Golduhren wie Rolex, Patek Philippe, Cartier u.v.m.

Silberbesteck

Silberbesteck
800, 835, 925
Silberauflage
90, 100, 120, 150

Antiquitäten

Ankauf von Porzellan, Gemälden, Skulpturen, Figuren u.v.m.

Zahngold

Dentallegierungen, Zahnkronen, Inlays oder Brücken. Wir nehmen auch verunreinigtes Zahngold.

Münzen

Goldmünzen, Silbermünzen, Platinmünzen und Palladiummünzen werden von uns zu hohen Goldpreisen angekauft.

Silberschmuck

Egal ob alter, defekter oder ungetragener neuer Silberschmuck.

Komplette Nachlässe

Militaria, Uniformen, Taschenuhren, Dolche, Designertaschen, Zinn und vieles mehr.

In nur 3 Schritten Gold verkaufen!

1. Bringen Sie Ihre Goldschätze zu uns

2. Erhalten Sie ein unverbindliches Angebot

3. Sofortige Barauszahlung vor Ort

Ihre Vorteile:

- ✓ Transparente Abwicklung
- ✓ Kostenlose Beratung vom Fachmann
- ✓ Hoher Goldkurs
- ✓ Sofortige Wertermittlung und Barauszahlung
- ✓ Terminvereinbarung möglich
- ✓ Wir bieten auch Hausbesuche an

Hockenheimer Str. 40
68809 Neulußheim

Tel. 06205 - 9037990
Mobil 0179 - 4205345

Dienstag-Freitag: 10:00 – 16:00 Uhr
Samstag: 10:00 – 14:00 Uhr
und nach Vereinbarung.

ANTIK UND SCHMUCK LAUBINGER

Jetzt Gold in Geld umwandeln und vom hohen Goldpreis profitieren!

ANTIK UND SCHMUCK LAUBINGER
Telefon: 06205/9037990
E-Mail: info@antik-und-schmuck-laubinger.de
Web: www.antik-und-schmuck-laubinger.de